



Information zum Fastentuch im Dom St. Pölten Gestaltet von Florian Nährer

Das 2022 gestaltete Fastentuch des zeitgenössischen Künstlers Florian Nährer begleitet auch heuer in spannender Weise durch die Fastenzeit: *Jesus Christus* steht im Zentrum des christlichen Glaubens. Er ist das Wort Gottes, das in die Welt gekommen ist, sein Name bedeutet „Gott rettet“ (Jesus) und „der Gesalbte“ (Christus).

Der Name *Jesus Christus* ist nicht beliebig austauschbar, er ist ein Mysterium (latein: sacramentum; deutsch: Geheimnis) – und als solches hat Florian Nährer ihn dargestellt. Welche Kraft steckt darin? Als Vorbild gelten für Nährer die Ikonen der ostkirchlichen Tradition, die als Tore für das Wirken Gottes betrachtet werden.

Die künstlerische Auseinandersetzung in Form von Nährers Fastentuch lädt Besucherinnen und Besucher ein, sich dem Namen *Jesus Christus* auszusetzen, sich ansprechen und ihn wirken zu lassen. Auch darf das Fastentuch ein Anstoß sein, ihn wieder bewusst auszusprechen – gerade im gemeinsamen Unterwegssein in der Fastenzeit.

Bischof Alois Schwarz sieht im Fastentuch einen wirklichen „Gesprächsstoff“ rund um den Glauben: „Es ist eine Einladung, über Jesus Christus ins Gespräch zu kommen.“

Fastentuch